

Leserbrief

Thema: Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf

Starke Zeichen gesetzt

Eine einmalige Solidaritätswelle bewegt die Schweiz: 12'000 Leute zeigen auf dem Bundesplatz ihre Verbundenheit mit Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf. Weit mehr als 100'000 Personen unterzeichnen auf dem Internet eine bürgerliche Petition zugunsten der SVP-Bundesrätin. Besonnene Politiker wie Nationalrat Johann Niklaus Schneider-Ammann sprechen sich ungewohnt scharf gegen die hasserfüllte, undemokratische SVP-Kampagne aus.

Wir spüren es im Bauch: Die beispiellose Hetzjagd gegen Eveline Widmer-Schlumpf überschreitet eine Grenze. Sie ist nicht nur ein Angriff auf eine Person, sondern auch auf unsere bewährte politische Kultur und die Grundwerte unserer Demokratie. Und dazu gehört nun mal, demokratische Entscheide zu akzeptieren, auch wenn man selber verloren hat oder gar die eigene Leaderfigur abgewählt wurde. Ultimaten und massivste Drohungen gegen Mitglieder der Landesregierung haben in unserem politischen System definitiv nichts zu suchen.

Ich bin froh darüber, dass das Volk und Politiker/innen aller Parteien starke Zeichen setzen: Für unsere Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, für unsere demokratischen Grundwerte, für das Gesamtwohl und die Zukunft unseres Landes.

Daniel Steiner
Stadtrat EVP
Mattenstrasse 6
4900 Langenthal